

ler auf die Gäste. Alle in Eschen-Nendeln wohnhaften über 64-Jährigen hatten eine Einladung zur Adventsfeier bekommen – viele haben diese

unter der Leitung von Barbara Riegler für ein musikalisches Intermezzo. Die Kinder sangen Besinnliches von der «Dezemberzeit, Wartezeit, Kribbel-

sonst in Politik und Medien üblich, über die Herausforderungen des Alters sprach, sondern über dessen positive Seiten. Er sprach vom «Zeit-

gestern nicht nur diese Worte sowie mehrmaligen Dank – auch eine Geschichte hatte er mitgebracht. In weihnachtlicher Manier las er diese vor

zwar keine, aber zum Glück auch keine schnellen Jungen und so konnte jeder Senior und jede Seniorin ein feines Stück Kuchen geniessen. (ses)

ERWACHSENENBILDUNG

Weihnachtsmenü

Kochen an Weihnachten ohne Stress. Die Teilnehmenden kochen gemeinsam ein Weihnachtsmenü, das überraschen wird. Die gekochten Gerichte werden in gemütlicher Runde gemeinsam gegessen. Der Kurs 387 unter der Leitung von Klaus Reiter findet am Donnerstag, 12. Dezember, von 18.30 bis 23 Uhr in der Realschule in Balzers statt. Mit Voranmeldung.

Wie im Himmel – Kreistanz-Meditation-Ritual

Himmlische Tänze zu den Liedern aus dem Film «Wie im Himmel» sowie andere leichte und herzerwärmende Tänze werden uns an diesem Adventsamtstag durch den Tag führen. Begleitet von Meditationen und Wahrnehmungsübungen gelangen die Teilnehmenden in ihre Mitte. Keine tänzerischen Vorkenntnisse nötig. Der Kurs 452 unter der Leitung von Silvia Bösch Kopf findet am Samstag, 14. Dezember, von 9 bis 17 Uhr in der Stein Egerta in Schaan statt. Mit Voranmeldung.

Anmeldung/Auskunft: Erwachsenenbildung Stein Egerta, Schaan, Tel. +423 232 48 22, E-Mail: info@steinegerta.li

**Wussten Sie schon:
Mit Ihrer Krankenkassenprämie
finanzieren Sie
Abtreibungen
anderer.**

Mehr unter: www.privatsache.ch

Wenn Gesang zum Geschenk wird

Liechtensteiner Vaterland
Montag 9. Dez. '13



Imposant: Im dritten Teil des Konzerts vereinigten sich der Divertimento Chor Schaan und «On the move» zu einem stimmungsvollen Gesamtchor. Bild Daniel Ospelt

Mit dem Gemeinschaftskonzert des Divertimento Chors Schaan und «On the move» aus Sargans wurde das Publikum am Samstagabend mit viel Sangesfreude und stimmungsvoller Musik beschenkt.

Von Elisabeth Huppmann

Schaan. – «Die Liebe zur Musik verbindet uns», meinte Marsha Neyer, Präsidentin des Divertimento Chors Schaan, in ihrer Begrüssung und begründete damit auch, wie es zur Idee eines Gemeinschaftskonzertes mit dem Gospel- und Popchor «On the move» gekommen ist. Dass beide Chöre unter der Leitung von Christian Nipp stehen, ist ein weiterer Grund. Dem zahlreich erschienenen Publikum präsentierten sich an einem Abend nicht nur zwei überaus sangesfreudige Chöre, sondern im gemeinsam bestrittenen dritten Teil des Abends auch ein stimmungsvoller

Gesamtchor. Im ersten Teil des Konzertes gab der Divertimento Chor Schaan einen Ausschnitt aus seinem diesjährigen Konzert zum Thema Reisen und Fliegen zum Besten. Die 18 Sänger boten Klassiker wie «Come fly with me» oder «Route 66» genauso versiert wie die beiden Ohrwürmer «Lollipop» oder «Barbara Ann». Von der materialistischen Seite zeigte sich der Chor beim Song «Diamonds are a girl's best friend». Für die instrumentale Begleitung sorgten Pirmin Schädler am Klavier sowie Marius Matt am Schlagzeug.

Musikalisches Dankeschön

Nun betrat «On the move» die Bühne. Die circa 40 Sänger präsentierten ebenfalls einen Ausschnitt aus ihrer aktuellen Konzertreihe, mit der sie nicht nur ihr 10-jähriges Bestehen feiern, sondern auch allen ihren Förderern und Freunden ein musikalisches Dankeschön überbringen wollen. In Anbetracht der jüngsten Ereignisse wirkten ihre zwei musikalischen

Grüsse aus Afrika – zum einen die Landeshymne «N'kosi Sikelel i Afrika» und zum anderen Totos «Africa» – besonders eindrücklich. Einfallsreich und von der lautmalerischen Seite präsentierten sie sich vor allem bei Letzterem, indem sie ein aufziehendes Gewitter täuschend echt nachahmten. Mit zwei Liedern zum Thema «Brücken» ging es weiter, bevor sich «On the move» mit dem Abba-Klassiker «Thank you for the music» beim Publikum bedankte.

Weihnachtliche Vorfreude

Zum dritten Teil des Konzertabends vereinigten sich die beiden Chöre zu einem grossen Gesamtchor, der nun rund 60 Sänger umfasste. Rheinbergers «Abendlied» war nicht nur ein zu grosser Stilbruch im eher beschwingten Programm, sondern liess auch in Anbetracht der grossen Anzahl versierter Sänger mehr dynamische Abstufungen erwarten. Mit den weihnachtlichen Spirituals «Who is this tiny Child» und «Jesus, oh, what a won-

derful child» konnte der Chor jedoch wieder restlos überzeugen. Das Publikum wollte die Sänger selbstverständlich nicht ohne die eine oder andere Zugabe ziehen lassen und so folgten «Lord we give you glory» und der Weihnachtshit schlechthin, «Silent Night», in einer stimmungsvollen A-cappella-Version.

Ansteckende Sangesfreude

Am Ende des gut eineinhalbstündigen Konzerts stand fest, dass die beiden Chöre mehr verbindet, als die Liebe zur Musik und der gleiche Chorleiter. Denn vor allem auch die sichtbare Freude am Gesang und eine beeindruckende Stimmstärke – egal ob beim 18-köpfigen Divertimento Chor oder dem 40-köpfigen «On the move» – sowie die Bereitschaft, immer mal wieder etwas Neues auszuprobieren, scheint die beiden Formationen zu einen. Als sie singend durch den Zuschauerraum die Bühne verliessen, hatte sich das Publikum längst schon von ihrer Freude am Singen anstecken lassen.